

**Niederschrift über den öffentlichen Teil der Sitzung des Ausschusses für
Stadtentwicklung, Bau, Planung, Umwelt und Landschaftsschutz am 28.08.2017**

Beginn: 18.00 Uhr
Ende: 20.35 Uhr

Anwesende: Stadtvertreterin Frau K. Reichler
Stadtvertreter Herr T. Lehner
Stadtvertreter Herr Dr. Borchardt
Stadtvertreterin Frau S. Geß
Sachkundiger Einwohner Herr S. Becker

Es fehlte: Stadtvertreter Herr B. Wendt entsch.
Stadtvertreter Herr G. Winkler entsch.
Sachkundige Einwohnerin Frau B. Puskeiler entsch.

Von der Verwaltung nahm teil: 1. Stellv. Bürgermeister Herr R. Kropp

TOP Nr.	Gegenstand und Nr. der Sitzungsvorlage	Beschluss bzw. Beratungsergebnis
1.1	Frau Reichler eröffnete den öffentlichen Teil der Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung, Bau, Planung, Umwelt und Landschaftsschutz.	<u>Abstimmungsergebnis:</u> Ja-Stimmen: 5
1.2	Frau Reichler stellte fest, dass der Ausschuss durch Ladung vom 17.08.2017 ordnungsgemäß einberufen wurde.	
1.3	Frau Reichler stellte fest, dass keine Änderung zur Tagesordnung vorliegt	
1.4	Genehmigung der Niederschrift vom 19.06.2017	
2.	<u>Beschlussempfehlung für den Antrag auf Gewährung einer Zuwendung für die Ausstattung der Aussichts- und Verweiltürme Wichmannsdorf und Schmadebeck</u> <u>Sitzungsvorlage, mündlich durch Frau Reichler, Herrn Kropp</u> Im Jahre 2016 wurde für die Errichtung der zwei Aussichtstürme in Schmadebeck und Wichmannsdorf eine Zuwendung nach der Richtlinie für die Förderung der lokalen Entwicklung LEADER (LEADER-RL MV) gewährt. Nun ist für die fehlende Ausstattung ein Folgeantrag vorgesehen. Die Aussichtstürme tragen dazu bei, die touristische Entwicklung im küstennahen Raum zu forcieren. Am Standort in Wichmannsdorf sind die Aufstellung eines Fahrradständers und eines Schaukasten, Größe A 1 geplant. Am Standort in Schmadebeck sind die Aufstellung eines Fahrradständers, einer überdachten Sitzgruppe mit Pflasterung der Fläche, Größe 4 m x 4 und eines	<u>Beschlussempfehlungen zur Stadtvertretersitzung:</u> Für die Ausstattung der Aussichts- und Verweiltürme in Wichmannsdorf und Schmadebeck ist ein Antrag auf Gewährung einer Zuweisung auf der Grundlage der Richtlinie für die Förderung der lokalen Entwicklung LEADER (LEADER-RL M-V) für das Jahr 2018 vorgesehen mit folgender Finanzierung: Gesamtkosten: 6.100,00 EUR beantragte Zuwendung i. H. v. 90 % d. Bruttobetragtes: 5.490,00 EUR Eigenanteil: 610,00 EUR Zusätzlich ist für o.a. Vorhaben der nationale Kofinanzierungsanteil in Höhe von 10 % des Zuwendungsbetragtes, mithin 549,00 EUR zu übernehmen. Die Vorfinanzierung der Gesamtkosten ist gesichert. <u>Abstimmungsergebnis:</u> Ja-Stimmen:4 Stimmenthaltung:1

TOP Nr.	Gegenstand und Nr. der Sitzungsvorlage	Beschluss bzw. Beratungsergebnis
	<p>Schaukasten, Größe A 1 beabsichtigt. Für das Vorhaben wurden auf der Grundlage der Richtlinie für die Förderung der lokalen Entwicklung LEADER (LEADER-RL M-V) ein Projektbogen zum 30.06.2017 eingereicht. Dazu ist noch ein Beschluss zur Finanzierung des Vorhabens notwendig. Das Vorhaben wird in die Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2018 eingestellt.</p>	
3.	<p><u>Beschlussempfehlung für die Aktualisierung der Gutachten zur Erhebung von Ausgleichsbeträgen im Sanierungsgebiet</u> <u>Sitzungsvorlage, mündlich durch</u> Frau Reichler, Herrn Kropp</p> <p>Im Sanierungsgebiet sind von den Eigentümern der sich im Sanierungsgebiet Befindlichen Grundstücke Ausgleichsbeträge zu zahlen. Diese Ausgleichsbeträge sind nach § 154 Abs.3 Satz 1 BauGB nach Abschluss der Sanierung zu zahlen. Nach § 154 Abs. 3 Satz 2 BauGB besteht für den Eigentümer die Möglichkeit, mit der Stadt eine Vereinbarung über die vorzeitige Ablösung der Ausgleichsbeträge zu treffen. Von dieser Möglichkeit haben in den Jahren 2004-2011 ca. 220 Eigentümer Gebrauch gemacht.</p> <p>Von ca. 80 Eigentümern wurden noch keine Ausgleichsbeträge gezahlt. Für diese Eigentümer müssen Bescheide über die Zahlung der Ausgleichsbeträge auf Grundlage von Gutachten erstellt werden. Die vorhandenen Gutachten wurden nach dem Verfahren „Wismar“ erstellt. Diese sind veraltet und müssen aktualisiert werden. Für die Aktualisierung der Gutachten liegt der Stadt ein Angebot vom Sachverständigenbüro Schäfer aus Wismar vor. Die Aktualisierung wird danach pro Grundstück ca. 206EUR betragen. Die Anzahl der Grundstücke beträgt 76. Eine Nachbewertung für die im Rahmen der Gesamtmaßnahme veräußerten Grundstücke (ca. 20 Grundstücke) ist ebenfalls noch nicht erfolgt. Diese Nachbewertung soll ebenfalls vom o.a. Sachverständigenbüro durchgeführt werden. Die Gesamtkosten werden ca. 20.000EUR betragen.</p>	<p><u>Beschlussempfehlungen zur</u> <u>Hauptausschusssitzung:</u> Die Auftragsvergabe für die Aktualisierung der Gutachten für die im Sanierungsgebiet befindlichen Grundstücke erfolgt an das Sachverständigenbüro Prof. Dr. Schäfer, Schweriner Straße 10, 23970 Wismar. Die Kosten werden ca. 20.000,-EUR betragen. Die Begleichung dieser Kosten erfolgt nicht über den Haushalt der Stadt Kröpelin, sondern über das Treuhandkonto der GSOM für die Stadt Kröpelin.</p> <p><u>Abstimmungsergebnis:</u> Ja-Stimmen: 5</p>

TOP Nr.	Gegenstand und Nr. der Sitzungsvorlage	Beschluss bzw. Beratungsergebnis
4.	<p><u>Beschlussempfehlung über das Budget der Trägervergütung für den nach Schlussrechnung (SAR) anfallenden Aufwand der GSOM mbH</u> Sitzungsvorlage, mündlich durch Frau Reichler, Herrn Kropp</p> <p>Gemäß §6 Abs. 2 des Treuhändervertrages vom 12.12.1990 wurde für die Jahre 2016, 2017 der Gesamtaufwand in Höhe von 55.500EUR festgestellt. Ein Budget in Höhe von 47.000EUR wurde am 23.03.2017, STV 246-21/2017 beschlossen. Daher sind für das Haushaltsjahr 2017 noch Aufwendungen in Höhe von 8.500 EUR für die Beantwortung des Fragekataloges LFI, Archivierung/ Übergabe und Kontoschließung zu erwarten. Der Begleich der Rechnung erfolgt nicht über den Haushalt der Stadt Kröpelin, sondern über das Treuhandkonto der GSOM für die Stadt Kröpelin.</p>	<p><u>Beschlussempfehlungen zur Stadtvertreterversammlung:</u> Die Stadtvertretung der Stadt Kröpelin beschließt die Erhöhung des Budgets der Trägervergütung der GSOM mbH für die Schlussrechnung von 47.000 EUR auf 55.500 EUR.</p> <p><u>Abstimmungsergebnis:</u> Ja-Stimmen: 5</p> <p>Mit der GSOM ist Rücksprache über den genauen Termin der Beendigung zu nehmen.</p>
5.	<p><u>Beschlussempfehlung für die Klassifizierung, Kostenspaltung und Abschnittsbildung für die Abrechnung der Straße Am Sportplatz</u> Sitzungsvorlage, mündlich durch Frau Reichler, Herrn Kropp</p> <p>Auf der Grundlage der Straßenbaubeitragssatzung der Stadt Kröpelin werden Straßenausbaubeiträge erhoben für die o.a. Straßenbaumaßnahme für die Erneuerung der Fahrbahn, der Straßenbeleuchtung und der Straßenentwässerung. Daher ist ein angepasster Kostenspaltungs- und Abschnittsbildungsbeschluss zu fassen. Die Klassifizierung der Straße erfolgt nach § 3 Abs. 2, 5 Nr. 1 Straßenbaubeitragssatzung.</p>	<p><u>Beschlussempfehlungen zur Stadtvertreterversammlung:</u> In der Straße Am Sportplatz verläuft der umlagefähige Abschnitt von der Einmündung in die Satower Straße bis zum Ende der Straße.</p> <p>Zur Abrechnung der Erneuerung der Fahrbahn, der Straßenbeleuchtung und der Straßenentwässerung wird für diese Teileinrichtungen der Abschnittsbildungs- und Kostenspaltungsbeschluss gefasst. Die Straße Am Sportplatz wird als Anliegerstraße klassifiziert.</p> <p><u>Abstimmungsergebnis:</u> Ja-Stimmen: 5</p>
6.	<p><u>Auftragsvergaben</u> Sitzungsvorlagen, mündlich durch Frau Reichler, Herrn Kropp</p>	
6.1	<p><u>Umrüstung der vorhandenen Straßenbeleuchtung im Sanierungsgebiet auf LED</u> In Kröpelin gibt es bei der Straßenbeleuchtung noch viele Dampf Lampen mit 125 W oder 70 W. Im Zuge der Energiesparverordnung sind diese Leuchtmittel im Handel zum Teil nicht mehr erhältlich. Eine Umrüstung auf LED-Retrofit Leuchtmittel mit 24 Watt</p>	<p><u>Beschlussempfehlungen zur Hauptausschusssitzung:</u> Der Bauausschuss stimmt der Auftragsvergabe zur Umrüstung der vorhandenen Straßenbeleuchtung im Teilsanierungsgebiet auf LED in Höhe von 9.292,12 Euro an die Firma Elektro-Crull, Hauptstraße 33, 18236 Kröpelin zu. Die Bezahlung erfolgt aus der Bewirtschaftung Straßenbeleuchtung PSK</p>

TOP Nr.	Gegenstand und Nr. der Sitzungsvorlage	Beschluss bzw. Beratungsergebnis
	<p>Leistung wäre auch im Sinne der Kosteneinsparung möglich. Die Stromkostensparnis pro Lichtpunkt würde ca. 50-110 Euro pro Jahr ergeben. Somit hätte sich die Umrüstung auf LED je nach Leuchtmitteltyp in 1-2 Jahren amortisiert. Der erste Umrüstungsabschnitt umfasst im Wesentlichen das Stadtzentrum bis zu den Grenzen des ehemaligen Sanierungsgebietes. Insgesamt werden 97 Lichtpunkte mit LED-Technik umgerüstet. Zur Abgabe eines Angebotes wurden drei Firmen aufgefordert. Nach Prüfung der Angebote ergaben sich folgende Bruttoergebnisse der Bieter:</p> <ul style="list-style-type: none"> -Elektro Crull, Kröpelin 9.292,12€ -Elektrop. Dörbandt, Neubukow 9.753,84€ - Elektro Graf GmbH, Rerik 10.965,85€ 	<p>541000.5200.523221. Die Überschreitung dieses PSK wird durch Sollübertrag aus dem PSK 541000.5200.523220 – Bewirtschaftung der Gemeindestraßen gedeckt.</p> <p><u>Abstimmungsergebnis:</u> Ja-Stimmen:5</p>
6.2	<p><u>Kauf einer Nestschaukel für den Spielplatz Brusow</u></p> <p>Die Volks- und Raiffeisenbank eG beabsichtigt, der Stadt Kröpelin für den Spielplatz Brusow mit der Aktion „Spielen aber sicher“ eine Fördersumme i.H.v. 1.500EUR zur Verfügung zu stellen (Schreiben vom 29.05.2017). Für Kleinkinder ist der Kauf einer Mini-Nestschaukel vorgesehen. Der Aufbau der Nestschaukel wird über den Bauhof der Stadt erfolgen. Zur Abgabe eines Angebotes wurden vier Firmen aufgefordert. Nach Prüfung der Angebote ergaben sich folgende Bruttoergebnisse der Bieter:</p> <ul style="list-style-type: none"> -Sport Thieme, Grasleben 1.098,25€ -Espas GmbH, Kassel 1.349,46€ - Sauerland, Salzkotten-Niedernt. 1.928,99€ -Huefner Spielgeräte, Burghaun keine Abg. 	<p><u>Beschlussempfehlungen zur Hauptausschusssitzung:</u></p> <p>Der Bauausschuss stimmt der Auftragsvergabe zum Kauf einer Nestschaukel für den Spielplatz Brusow in Höhe von 1.098,25 EUR an die Firma Sport-Thieme GmbH, Helmstedter Straße 40, 38368 Grasleben, zu. Der Hauptausschuss stimmt einem außerplanmäßigen Aufwand/Auszahlung PSK 366000-3230-523800/723800 Geringwertige Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände / Spielplätze in Höhe von 1.098,25 EUR zu. Die Deckung erfolgt aus der Spende von der Volks- und Raiffeisenbank eG.</p> <p><u>Abstimmungsergebnis:</u> Ja-Stimmen: 5</p>
6.3	<p><u>Kauf von 2 Boltzoren für den Platz Straße des Friedens</u></p> <p>Im Neubaugebiet Straße des Friedens befindet sich ein Bolzplatz, der über alte, nicht DIN-gerechte Fußballtore verfügt. Die Stadt Kröpelin beabsichtigt daher, 2 neue Bolzplatztore 3 x 2 m aus Aluminium vollverschweißt zu kaufen. Die finanziellen Mittel sind im Haushalt 2017 – PSK 551000.5600.523800 Geringwertige Geräte-, Ausstattungs-, Ausrüstungs- und sonstige Gebrauchsgegenstände vorhanden. Zur Abgabe eines Angebotes für den Kauf von 2 Boltzoren wurden vier Firmen aufgefordert. Nach Prüfung der</p>	<p><u>Beschlussempfehlungen zur Hauptausschusssitzung:</u></p> <p>Der Bauausschuss stimmt der Auftragsvergabe zum Kauf von 2 Boltzoren für den Platz Straße des Friedens in Höhe von 1.718,36 EUR an die Firma Gerd Wessig, Sporteinrichtungen, Drosselweg 5, 19069 Rugensee zu.</p> <p><u>Abstimmungsergebnis:</u> Ja-Stimmen: 5</p>

TOP Nr.	Gegenstand und Nr. der Sitzungsvorlage	Beschluss bzw. Beratungsergebnis
	Angebote ergaben sich folgende Bruttoergebnisse der Bieter: -G.Wessig,Rugensee 1.718,36€ -Sportgeräte GmbH,Hildesheim 1.777,27€ - U.Wissmann,Borgholzhausen 1.996,82€ -Sport-Thieme,Grasleben 2.795,50€	
6.4	<u>Instandsetzung Regenfallrohre, Blitzschutz Rathaus</u> Die Instandsetzung der Sachbeschädigung der vorhandenen Regenfallrohre aus Kupfer und des Blitzschutzes am Rathaus ist notwendig. Daher wurde eine Angebotsbeziehung für die Regenfallrohre in Kupfer und Aluminium wegen wiederholter Sachbeschädigung durchgeführt. Nach Prüfung der Angebote ergaben sich folgende Bruttoergebnisse der Bieter für Regenfallrohr aus Kupfer einschließlich Blitzschutz: -ZimmereiM.Fedtke,Neubukow 1.457,51€ -Dachdeckb.Klöcking,Kröpelin 2.298,64€ -MAKRA-BAUGmbH,Kröpelin 2.419,33€ Nach Prüfung der Angebote ergaben sich folgende Bruttoergebnisse der Bieter für Regenfallrohr aus Aluminium einschließlich Blitzschutz: -ZimmereiM.Fedtke,Neubukow 1.389,21€ -Dachdeckb.Klöcking,Kröpelin 2.354,12€ -MAKRA-BAUGmbH,Kröpelin keine Abg. Aus Gründen des Denkmalschutzes wird die Ausführung in Kupfer empfohlen.	<u>Beschlussempfehlungen zur</u> <u>Hauptausschusssitzung:</u> Die Auftragsvergabe für die Instandsetzung Regenfallrohre aus Kupfer und Blitzschutz des Rathauses mit der Bruttoangebotssumme i. H. v. 1.457,51 EUR erfolgt an die Firma Zimmerei M. Fedtke, Neubukow . Die Bezahlung erfolgt aus der Unterhaltung Grundstücke Rathaus PSK 114010-0364-523110. Die Überschreitung dieses PSK wird durch Sollübertrag aus dem PSK 541000-5200-523220 Bewirtschaftung der Gemeindestraßen gedeckt. <u>Abstimmungsergebnis:</u> Ja-Stimmen: 5
6.5	<u>Treppenrenovierung Rathaus</u> Der Teppichboden der Treppenstufen im Rathaus ist infolge von Alterung und Verschleiß instandsetzungsbedürftig. Dieses wurde bei der Haushaltsplanung für das Jahr 2017 für die Instandhaltungsarbeiten des Rathauses vorgesehen. Daher wurde eine Angebotsbeziehung für o.a. Vorhaben durchgeführt. Nach Prüfung der Angebote ergaben sich folgende Bruttoergebnisse der Bieter: -MalerbetriebM.Wagner,Basdorf 4.985,97€ -MalerSchmidt,Kröpelin 4.206,48€ -Farbe und Raum,Neubukow 4.233,10€ -Malerm.Bliesener,Parkentin keine Abg.	<u>Beschlussempfehlungen zur</u> <u>Hauptausschusssitzung:</u> Die Auftragsvergabe für die Renovierung der Treppenanlagen des Rathauses mit der Bruttoangebotssumme i. H. v. 4.206,48 EUR erfolgt an die Firma Maler Schmidt, Kröpelin . Die Bezahlung erfolgt aus der Unterhaltung Grundstücke Rathaus PSK 114010-0364-523110. <u>Abstimmungsergebnis:</u> Ja-Stimmen:5
6.6	<u>Zutrittskontrollanlage Serverraum Rathaus</u> Aus Datenschutz- und IT-Sicherheitsgründen ist der Einbau einer Zutrittskontrollanlage im Serverraum des Rathauses notwendig. Dieses war bei der Haushaltsplanung für das Jahr 2017 noch	<u>Beschlussempfehlungen zur</u> <u>Hauptausschusssitzung:</u> Die Auftragsvergabe für den Einbau einer Zutrittskontrollanlage im Serverraum des Rathauses mit der Bruttoangebotssumme i. H. v. 1.892,76

TOP Nr.	Gegenstand und Nr. der Sitzungsvorlage	Beschluss bzw. Beratungsergebnis
	<p>nicht bekannt. Daher wurde eine Angebotsbeziehung für o.a. Vorhaben von der L+S Sicherheitstechnik GmbH, Rostock, diese Firma hat die Einbruchmeldeanlage eingebaut und führt die Wartungsarbeiten durch und von der Logic Way GmbH, Schwerin durchgeführt. Nach Prüfung der Angebote ergaben sich folgende Bruttoergebnisse der Bieter:</p> <ul style="list-style-type: none"> -Logic Way GmbH, Schwerin 3.006,25€ -L+S Sicherheitstechnik GmbH, Rostock 1.892,76€ 	<p>EUR erfolgt an die Firma L+S Sicherheitstechnik GmbH, Rostock. Die Bezahlung erfolgt aus Betriebsvorrichtungen, die im Gebäude eingebaut sind Rathaus PSK 114010-0364-523240. Die Überschreitung dieses PSK wird durch Sollübertrag aus dem PSK 541000-5200-523220 Bewirtschaftung der Gemeindestraßen gedeckt.</p> <p><u>Abstimmungsergebnis:</u> Ja-Stimmen:5</p>
6.7	<p><u>Instandsetzung Kriegerdenkmal 1914-1918</u></p> <p>Das Kriegerdenkmal 1914-1918 befindet sich in Kröpelin an zentraler Stelle hinter dem Rathaus und neben der Backsteinkirche und soll wieder in einen angemessenen und würdigen Zustand versetzt werden. Die Anträge der Stadt Kröpelin auf Gewährung einer Zuwendung für die Sicherung und Sanierung des Denkmals konnten vom Landesamt für Denkmalpflege Schwerin sowie nach der Richtlinie für die Förderung der lokalen Entwicklung LEADER (LEADER-RL M-V) nicht berücksichtigt werden. Daher werden nun die in der Haushaltsplanung für das Jahr 2017 vorgesehenen notwendigen Instandsetzungsarbeiten ausgeführt, Unterhaltung Grundstücke Denkmäler PSK 551000-5700-523110 mit Haushaltsansatz i.H.v. 13.000 EUR.</p> <p>Infolge von Alterung und Verschleiß muss das gesamte Denkmal abgebaut werden. Die alte Untermauerung ist abzureißen und zu entsorgen. Die Aufmauerung erfolgt mit frostsicheren Ziegeln. Darauf werden die aufgearbeiteten Teile des Denkmals aufgesetzt, verankert und die Graniteile verputzt.</p> <p>Es wurde eine Angebotsbeziehung für die Instandsetzungsarbeiten durchgeführt. Nach Prüfung der Angebote ergaben sich folgende Bruttoergebnisse der Bieter:</p> <ul style="list-style-type: none"> -DMHNaturst.GmbH, Schwerin 13.423,20€ -Steinmetzbetr.D.Bork,Wismar 14.896,42€ -Steinmetz.D.Lubetzki,Kröpelin Absage 	<p><u>Beschlussempfehlungen zur Hauptausschusssitzung:</u></p> <p>Die Auftragsvergabe für die Instandsetzung des Kriegerdenkmals 1914-1918 mit der Bruttoangebotssumme i. H. v. 13.423,20 EUR erfolgt an die Firma DMH Naturstein GmbH, Schwerin.</p> <p>Die Überschreitung des PSK 551000-5700-523110 wird durch Sollübertrag aus dem PSK 541000-5200-523220 Bewirtschaftung der Gemeindestraßen gedeckt.</p> <p><u>Abstimmungsergebnis:</u> Ja-Stimmen: 5</p>
6.8	<p><u>Landschaftspflegerische Begleitplanung für den Ausbau der Bushaltestelle am Bahnhof</u></p> <p>Für die Wiedereinrichtung des ÖPNV-Haltepunktes am Bahnhof in Kröpelin</p>	<p><u>Beschlussempfehlungen zur Hauptausschusssitzung:</u></p> <p>Die Auftragsvergabe für die Erstellung eines Landschaftspflegerischen Begleitplans mit Artenschutzfachbeitrag</p>

TOP Nr.	Gegenstand und Nr. der Sitzungsvorlage	Beschluss bzw. Beratungsergebnis
	<p>erfolgte die Planungsauftragsvergabe an die BDC Dorsch Consult Ingenieurgesellschaft mbH Rostock. Zwischenzeitlich wurden zum o.a. Vorhaben die Träger öffentlicher Belange beteiligt und am 18.07.2017 eine Projektbesprechung durchgeführt. Danach ist als Genehmigungsvoraussetzung ein landschaftspflegerischer Begleitplan mit Artenschutzprüfung erforderlich. Diese erforderlichen Leistungen bietet die BDC Dorsch Consult Ingenieurgesellschaft mbH, Rostock als 2. Nachtragsangebot i.H.v. 11.008,10€, an:</p> <ul style="list-style-type: none"> -Erstellung eines Landschaftspflegerischen Fachplans gem. § 17 Abs. 4 BNatSchG -Erstellung eines Artenschutzrechtlichen Fachbeitrags zur Prüfung auf mögliche Verbotstatbestände gem. § 44 Abs. 1 BNatSchG 	<p>für den Ausbau der Bushaltestelle am Bahnhof Kröpelin erfolgt an die BDC Dorsch Consult Ingenieurgesellschaft mbH, Rostock mit der Bruttoangebotssumme i. H. v. 11.008,10 EUR.</p> <p>Die Bezahlung erfolgt aus Auszahlungen für Baumaßnahmen (Herstellungskosten) / Straßen, Maßnahme 123 Sanierung Bahnhofstraße, PSK 541000-5200-785320.</p> <p><u>Abstimmungsergebnis:</u> Ja-Stimmen: 3 Nein-Stimmen: 1 Stimmenthaltungen: 1</p>
6.9	<p><u>Überplanmäßige Auszahlung/Aufwendung für die Gebäudeversicherung Mühle</u></p> <p>Für die Mühle Kröpelin ist eine Gebäudeversicherung (versicherte Gefahren: Feuer, Sturm) zum Zeitwert mit dem Jahresbeitrag i. H. v. 2.268,30 EUR vorhanden. Auf Grund der hohen Investition i. H. v. 600 TEUR empfiehlt die Provinzial eine gleitende Neuwertversicherung abzuschließen (versicherte Gefahren: Feuer, Sturm, Leitungswasser). Der Abschluss ist notwendig um den Deckungsschutz zu gewährleisten. Für die finanzielle Deckung muss eine Erhöhung des Planansatzes PSK 281001-5700-564110, Versicherungsbeiträge Mühle vorgesehen werden, da der Planansatz 2.400 EUR beträgt. Für den Zeitraum 09 – 12/2017 betragen die Erstattung der Zeitwertversicherung ca. 700 EUR und der Abschluss der gleitenden Neuwertversicherung ca. 4.000 EUR. Der jährliche Betrag wäre 11.949,97€.</p> <p>Durch Herrn Lehner wurde ein Versicherungsvorschlag für die Gebäudeversicherung der Mühle von der Allianz eingeholt i.H.v. 1.975,10€.</p>	<p>Beschlussempfehlungen zur <u>Hauptausschusssitzung:</u></p> <p>Der BA empfiehlt, das Vertragsangebot der Provinzial nicht anzunehmen, da dies mit einer erheblichen Kostensteigerung verbunden ist.</p> <p>Es existiert ein vergleichbares Angebot der Allianz i.H.v. 1.975,10€ mit besseren Leistungen zu einem Sechstel des Preises der Provinzial.</p> <p>Der alte Vertrag der Provinzial ist zum nächst möglichen Termin zu kündigen.</p> <p>Für die Zeit bis zur Kündigung ist über die Allianz, die ein neues Angebot unterbreitet hat eine Differenzdeckung möglich. Ferner wird empfohlen ein Kurzgutachten durch einen anerkannten Bausachverständigen anfertigen zu lassen bzw. die Allianz schickt einen eigenen Befugten zur Einschätzung der Mühle.</p> <p><u>Abstimmungsergebnis:</u> Ja-Stimmen:5</p>
6.10	<p><u>Umstellung der Übertragungsgeräte der Einbruchmeldeanlagen</u></p> <p>Durch die Umstellung der Telefonanschlüsse auf das Next-Generation-Network (NGN) sind auch die</p>	<p>Beschlussempfehlungen zur <u>Hauptausschusssitzung:</u></p> <p>Die Auftragsvergabe für den Einbau eines Übertragungsgerätes IP mit Ersatzweg über GSM erfolgt an die Firma L+S</p>

TOP Nr.	Gegenstand und Nr. der Sitzungsvorlage	Beschluss bzw. Beratungsergebnis
	<p>Einbruchmeldeanlagen umzustellen. Auf Grundlage der Mitteilung durch die Versicherung zur Art und Weise der Übertragungsgeräte wurde eine Angebotsbeziehung für die Einbruchmeldeanlagen der Stadt Kröpelin von der L+S Sicherheitstechnik GmbH, Rostock durchgeführt. Nach Prüfung der Angebote einschließlich eines Nachlasses von 10 % bei Beauftragung aller Angebote ergaben sich folgende Bruttoergebnisse:</p> <ul style="list-style-type: none"> -Grundschule und Zweifeldsporthalle, Schulstraße 1 1.301,27€ -FFw/Bauhof/Sporttrakt, Schulstraße 7 1.315,19€ -FFw/Dorfgemeinschaftshaus, An den Teichen 13a 1.315,19€ 	<p>Sicherheitstechnik GmbH, Rostock für -Grundschule und Zweifeldsporthalle, Schulstraße 1 mit der Bruttoangebotssumme i. H. v. 1.301,27€, die Bezahlung erfolgt aus Betriebsvorrichtungen, die im Gebäude eingebaut sind</p> <p>Grundschule „Am Mühlenberg“ PSK 211000-2110-523240, Sporthalle Schulstraße PSK 211000-4510-523240, Sporthalle Schulstraße PSK 424000-4510-523240,</p> <p>-FFw/Bauhof/Sporttrakt, Schulstraße 7 mit der Bruttoangebotssumme i. H. v. 1.315,19€, die Bezahlung erfolgt aus Betriebsvorrichtungen, die im Gebäude eingebaut sind</p> <p>Bauhof Kröpelin PSK 114030-1600-523240, Feuerwehr Kröpelin PSK 126000-1310-523240, Sportplatz Schulstraße PSK 424000-4410-523240,</p> <p>-FFw/Dorfgemeinschaftshaus, An den Teichen 13a mit der Bruttoangebotssumme i. H. v. 1.315,19€, die Bezahlung erfolgt aus Betriebsvorrichtungen, die im Gebäude eingebaut sind</p> <p>Feuerwehr Jennewitz PSK 126000-1340-523240, Dorfgemeinschaftshaus PSK 573010-5810-523240</p> <p>Überschreitungen der o.a. PSK werden durch Sollübertrag aus dem PSK 541000-5200-523220 Bewirtschaftung der Gemeindestraßen gedeckt.</p> <p><u>Abstimmungsergebnis:</u> Ja-Stimmen: 5</p>
7.	<u>Anfragen, Anregungen, Informationen</u>	
7.1	<p><u>Sitzungsvorlage, mündlich durch</u> Frau Reichler, Herrn Kropp</p> <p>Durch das LFI wurde mitgeteilt, dass die Anträge auf Gewährung einer Zuwendung nach der LEFDRL-MV für</p> <ul style="list-style-type: none"> -Umgestaltung des Pausenhofes der Grundschule „Am Mühlenberg“ und -Barrierefreie Umgestaltung des Bahnhofsvorplatzes ausgewählt wurden. <p>Die weitere Erarbeitung der Unterlagen wird ab September durch die CuG GbR, Kröpelin und BDC Dorsch Consult mbH Rostock erfolgen.</p>	

TOP Nr.	Gegenstand und Nr. der Sitzungsvorlage	Beschluss bzw. Beratungsergebnis
7.2	<p><u>Sitzungsvorlage, mündlich durch</u> Frau Reichler, Herrn Kropp</p> <p>In der Stadt Kröpelin wird dringend Wohnbauland für eine Einfamilienhausbebauung benötigt. Darüber hinaus möchte die Evangelische Stiftung Michaelshof, die seit 1996 die Kröpeliner Werkstätten (heute Michaelswerk) betreibt, ein Wohn- und Betreuungsangebot für Menschen mit Behinderungen bzw. betreute, altersgerechte Wohnungen mit ca. 20 – 30 Wohneinheiten schaffen. Im o.g. Einfamilienhausgebiet könnten - vorbehaltlich der weiteren Planungen - ca. 40 – 50 Grundstücke in Bauabschnitten erschlossen werden. Die Planung und Erschließung der Flächen wird von einem privaten Erschließungsträger vorbereitet. Dazu werden ein städtebaulicher Vertrag mit der Stadt zur Übernahme aller Planungskosten sowie ein Erschließungsvertrag zur Übernahme aller Kosten für die Erschließung, die Ausgleichsmaßnahmen usw. abgeschlossen.</p> <p>Die Namensgebung für den B-Plan muss noch erfolgen.</p> <p>Herr Dr. Borchardt regt an, den Ausbau des Brusower Weges zweispurig und mit einem Gehweg vorzunehmen.</p>	<p>Beschlussempfehlungen zur Stadtvertreterversammlung:</p> <p>Aufstellungsbeschluss für den Bebauungsplan Nr. "Wohngebiet"</p> <p>1. Die Stadtvertretung der Stadt Kröpelin beschließt die Aufstellung der Satzung über den Bebauungsplan Nr. ... "Wohngebiet " gemäß §§ 2 und 8 BauGB</p> <p>2. Das Planungsziel besteht in der Ausweisung eines Wohngebietes zur Bebauung mit ca. 40-50 Einfamilienhäusern sowie ergänzend für eine Bebauung mit Mehrfamilienhäusern mit ca. 20-30 Wohneinheiten für Menschen mit Behinderungen bzw. betreute, altersgerechte Wohnungen.</p> <p>3. Die Geltungsbereich in einer Größe von ca. 6,3 ha befindet sich im Westen der Stadt Kröpelin und wird begrenzt durch den Brusower Weg im Norden, den Sportplatz und das Regenrückhaltebecken im Westen, der Bahnlinie Wismar-Rostock im Süden und Ackerflächen im Osten (Anlage Übersichtsplan). Er umfasst die Flurstücke 73/3, 75/3, 76/3, 77/3, 78/3, 79/3, 80 - 85 und 237 (teilw.) sowie die Flurstücke des Brusower Weges, Flur 5, Gemarkung Kröpelin. Die Anlage ist Bestandteil des Beschlusses.</p> <p>4. Mit der Planung wird das Büro für Stadt- und Regionalplanung aus Wismar beauftragt.</p> <p>5. Der Bürgermeister wird beauftragt, den Aufstellungsbeschluss ortsüblich bekannt zu machen.</p>
7.3	<p><u>Sitzungsvorlage, mündlich durch</u> Frau Reichler, Herrn Kropp</p> <p>Die Einwohner von Hundehagen regen die Installation der Straßenbeleuchtung in der Straße Forstsiedlung an. Desweiteren ist die Sanierung der Straße erforderlich, Schreiben vom 28.06.17</p>	<p>Der Sommerweg ist instandzusetzen. Mit der E-DIS ist zu klären ob eine künftige Straßenbeleuchtung an die vorhandene Leitung angeschlossen werden kann. Der Ortsrat erhält dazu ein Schreiben der Verwaltung.</p>
7.4	<p><u>Sitzungsvorlage, mündlich durch</u> Frau Reichler, Herrn Kropp</p> <p>Der Ortsrat Jennewitz beantragt mehrere Investitionen im Bereich Jennewitz mit Schreiben vom 24.07.17.</p>	<p>Die Banketterneuerung der Straße von Kröpelin nach Gersdorf kann durch die Mitarbeiter des städtischen Bauhofes erfolgen.</p> <p>Der Neubau der Zuwegung zur Bushaltestelle vom Ellernweg und von der Büdnerreihe, die Sanierung der Straßen Büdnerreihe und Ellernweg und die Erneuerung des Fahrgastunterstandes in Boldenhagen sind zum Zeitpunkt nicht</p>

TOP Nr.	Gegenstand und Nr. der Sitzungsvorlage	Beschluss bzw. Beratungsergebnis
		realisierbar. Der Ortsrat erhält dazu ein Schreiben der Verwaltung.
7.5	Sitzungsvorlage, mündlich durch Frau Reichler, Herrn Kropp Die Instandsetzung des Verbindungsweges Auf dem Kamp – Grüner Weg wird von Herrn Häger beantragt.	Herr Häger wird von der Verwaltung über die mögliche Ausbesserung des Weges informiert
7.6	mündlich durch Herrn Lehner In der Straße An Eikbarg sind Ausspülungen vorhanden durch eine nicht ordnungsgemäße Regenentwässerung. Außerdem ist der Graben in Detershagen stark verkrutet, der Abfluss eingeschränkt und der Grundwasserspiegel steigt an.	Die Mitarbeiter des städtischen Bauhofes sollen das kontrollieren und entsprechende Maßnahmen zur Behebung durchführen. Es erfolgt die Information an den Wasser- und Bodenverband zu den notwendigen Instandhaltungsarbeiten (Säuberung des Grabens).
7.7	mündlich durch Herrn Becker In der Bützower Straße, Ortsausgang, Zugang zu dem kleinen Wohngebiet sind ebenfalls Ausspülungen vorhanden durch eine nicht ordnungsgemäße Regenentwässerung.	Die Mitarbeiter des städtischen Bauhofes sollen das kontrollieren und entsprechende Maßnahmen zur Behebung durchführen.
7.8	mündlich durch Herrn Dr. Borchardt Es erfolgen Anmerkungen zur Niederschrift vom 19.06.17, ÖT, TOP 5.1 und 5.4.	An die Bedarfsermittlung über die Geräte, Maschinen und Technik des städtischen Bauhofes, die beim vorgesehenen Schleppdach untergestellt werden, wird erinnert. Außerdem steht das Ergebnis der Prüfung für die Aufnahme der Instandsetzung der Treppenanlage Bützower Straße in das Vorhaben Ausbau der Bushaltestelle Bahnhof aus. Mit Schreiben vom 14.07.17 wurde dieses beim LFI beantragt. Die Antwort muss abgewartet werden.
8.	Durch Frau Reichler wurde der öffentliche Teil der Sitzung um 19.45 Uhr geschlossen.	

Karin Reichler
Ausschussvorsitzende